

CDU-Fraktion - z.Hd. Thomas Vortkamp – Jägerskamp 73 - 48683 Ahaus

Frau
Bürgermeisterin Voß
Rathausplatz 1

48683 Ahaus

Fraktion im Rat der Stadt Ahaus

Ihr Gesprächspartner:

Thomas Vortkamp

Telefon: 02561/42143

Telefax: 02561/979828

Mobil: 0171/7454394

E-Mail: tvortkamp@t-online.de

Datum:

22. Januar 2020

Antrag zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 22.01.2020

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
wir bitten Sie, in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Digitales Parkleitsystem

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, die Einführung eines digitalen Parkleitsystems zu konzipieren und dem Rat zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung:

Die Diskussion um den öffentlichen Parkraum in Ahaus wird nicht zuletzt seit der Vorlage des entsprechenden Gutachtens zu Parkplätzen in Ahaus intensiv geführt. Wahrnehmbar ist allenthalben, dass die Parkplätze im Bereich der Wallstraße intensiv genutzt werden und in der Regel und in den Stoßzeiten sehr gut belegt sind, während andere Parkplätze rund um die Innenstadt nicht voll ausgelastet sind. Dies liegt auch darin begründet, dass auswärtige Besucher, die nach Ahaus kommen, in der Regel durch ihr Navigationssystem in die Wallstraße geleitet werden, aber dort keine Informationen über den weiteren Parkraum in Ahaus, beispielsweise am Kulturquadrat, am Domhof oder am Friedhof erhalten.

Digitale Parkleitsysteme werden heute bereits in vielen Städten verschiedenster Größenklassen genutzt bzw. eingeführt, auch in der unmittelbaren Nachbarschaft in Borken und Coesfeld: <https://www.borkenerzeitung.de/lokales/borken/Parkleitsystem-soll-2020-an-den-Start-gehen-220149.html>

Mit Sensoren ausgestattet Parkplätze melden ihre Belegung an ein entsprechendes System und per App, aber auch über entsprechende Hinweistafeln kann der freie Parkraum exakt angezeigt werden. Hinweistafeln an den Einfallstraßen in die Innenstadt, beispielsweise an der Wüllener Straße, der Heeker Straße, Coesfelder Straße, Roterring oder der Schorlemer Straße, die rechtzeitig vor der Wallstraße auf die alternativen Parkplätze hinweisen, würden eine massiv lenkende Funktion entfalten. Flankierende Handy-Apps würden dies unterstützen und könnten für die Forcierung von digitalen Parktickets genutzt werden, die das Ziehen eines Papiertickets erspart.

Die Einführung des digitalen Parkleitsystems ist aus unserer Sicht zum einen unabhängig von der Umgestaltung der Wallstraße, da breiter angelegt, zum anderen aber ein wichtiger und zentraler Baustein der Entlastung des stark frequentierten Parkbereichs Wallstraße, so dass die Einführung so zeitnah wie möglich umgesetzt werden sollte.

Wir bitten ferner um Prüfung eventueller Fördermöglichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Vorkamp

Fraktionsvorsitzender